

von mir zu dir

Informationsblatt

der evangelischen Pfarrgemeinde AB

Muttergemeinde Kukmirn – Tochtergemeinden Neusiedl,
Limbach, Güssing – Predigtstation Stegersbach 1/2020

Österreichische Post AG,
Info Mail Entgelt bezahlt



Kukmirn



Neusiedl



Limbach



Güssing



Stegersbach

1

Beatles-Messe in der Kukmirner Pfarrkirche

Am 23. Februar fand ein viel beachteter Gottesdienst in der Pfarrkirche Kukmirn statt. Lektorin Dagmar Neubauer-Gülly konnte zur musikalischen Umrahmung des Festgottesdienstes das Vokalensemble „Cantus Felix“ aus Güssing, unter der Leitung von Dir. Franz Stangl begrüßen. Am Klavier begleitet wurde der Chor von Andreas Deutsch.

Das besondere an den vorgetragenen Liedern war, dass es sich um allseits bekannte Songs der ehemaligen Kultband „Beatles“ handelte.

In der Predigt sprach Lektorin Neubauer-Gülly gekonnt das Wirken der in den 1960er Jahren aktiven „Pilzköpfe“ an. Sie bedankte sich abschließend beim Chor und da vor allem beim Leiter Dir. Franz Stangl, der trotz eines Gipsfußes den Weg in die Kirche gefunden hat. Mit der Feier des Heiligen Abendmahles endete der Gottesdienst. Im Anschluss wurde im Pfarrzentrum mit den Chormitgliedern und auch vielen KirchgängerInnen noch ein wenig „nachgefeiert“.



Fotos, Text: Hannes Hirmann

Foto:

Der Chor „Cantus Felix“ mit Chorleiter Dir. Franz Stangl. Am Piano Andreas Deutsch.

Spruch:

„Die Musik ist eine Gabe und Geschenk Gottes, die den Teufel vertreibt und die Leute fröhlich macht.“

(Martin Luther)



Foto links: Lektorin Dagmar Neubauer-Güly bei der Predigt.

Bibelspruch: *Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.* Mathäus 11/28

"Musika ist eine halbe Disziplin und Zuchtmeisterin, so die Leute gelinder und sanftmütiger, sittsamer und vernünftiger macht."

(Martin Luther)

Weihnachtskaffee in Limbach



Zeit für Small Talk mit Lektorin Dagmar Neubauer-Güly und Zeit zum Gedankenaustausch untereinander gab es beim Weihnachtskaffee im Bethaus in Limbach. Kaffee, Tee, Säfte auch Getränke mit "Geist" wurden angeboten. Die Gottesdienstbesucher waren sich einig: Diese Weihnachtsüberraschung sollte wiederholt werden.

(Fotos, Text: Magot Bösenhofer)



"Erhöre mich, wenn ich rufe, Gott meiner Gerechtigkeit, der du mich tröstest in Angst; sei mir gnädig und erhöere mein Gebet.

(Psalm 4/2).

Bibelspruch zum Weltgebetstag der Frauen, am 6.3.2020

(entnommen von evangelisch.de – Leitsatz der Frauen in Berlin)

Weihnachten 2019

Am Heiligen Abend feierten wir die Geburt Jesus Christus, unseres Herrn. Gottes Reich, das mit einem Neugeborenen zu uns gekommen ist, wurde von den vielen Akteuren, die sich diesmal in allen Altersklassen fanden, gekonnt in Szene gesetzt. Jeder, ob jung oder alt, Mann oder Frau, Inländer oder Fremder – alle haben ihren Platz an der Krippe. Anna-Theres und Jürgen Damhösl umrahmten das Krippenspiel in der Pfarrkirche in Kukmirn musikalisch perfekt. (Text, Fotos Petra Damhösl)

3



Weihnacht auf Rügen



Empathie

Ich sehe ein weinendes Kind, das von seiner Mutter in den Arm genommen wird. Ich sehe einen Mann, der am Grab seiner Frau von seinen Freunden gestützt wird. Ich sehe einen Enkel, der tröstend die Hand seiner Oma streichelt. Ich sehe eine Jugendliche, die einem Obdachlosen das Essen bringt. Ich sehe geflüchtete Menschen, die Hoffnung in einem Lächeln sehen.

All diese Szenen haben einen gemeinsamen Nenner – EMPATHIE. Ein vielschichtiger Begriff, der die Fähigkeit beinhaltet, die Empfindungen anderer wahrzunehmen und zu verstehen.

Diese Fähigkeit droht jedoch in unserer Gesellschaft zu verrohen. Dies führt dazu, dass reibungslose Kommunikation, harmonische Beziehungen und die Achtsamkeit des Lebens verloren gehen. Ein Blick in die Tageszeitung zeigt uns dies: Ängste werden geschürt, rechtsradikales Gedankengut wird wieder salonfähig gemacht, Brutalität und Eskalation sind an der Tagesordnung.

Hier sind wir als Christen gefragt, denn wir werden mehrfach in der Bibel aufgefordert untereinander freundlich und herzlich zu sein, zu vergeben und zu lieben.

Stell dir vor, Gott hat dir ein Leben geschenkt und du sollst es schätzen und ehren!

4



(Beitrag Petra Damhösl)

Auch sich selbst hören zu können, ist eine Vorbedingung dafür, dass man auf andere hören kann; bei sich selbst zu Hause zu sein ist die notwendige Voraussetzung, damit man sich zu anderen in Beziehung setzen kann.

Erich Fromm

Der Mensch ist das Wesen, das immer entscheidet. Und was entscheidet es? Was es im nächsten Augenblick sein wird.

Viktor Frankl

Seniorengruppe der Pfarrgemeinde



Jonas und Valentino - zwei junge Talente

Bereits zu einem fixen Bestandteil in unserem Gemeindeleben sind unsere Senioren-Nachmittage geworden, die jeden letzten Mittwoch im Monat um 15 Uhr im Pfarrzentrum stattfinden.

Neben singen, vorlesen, beten und natürlich Kaffee und Kuchen wird jedoch in erster Linie intensiv geplaudert. Gerade im höheren Alter ist der persönliche Kontakt und Interessensautausch und die Kommunikation von Mensch zu Mensch besonders wichtig.

Herr Naray hält über die Volkshochschule Güssing zwei Mal im Jahr einen Diavortrag über ein fernes Land oder eine interessante Stadt. Manchmal gibt es auch einen Gesundheitsvortrag. Im Sommer steht ein Halbtagsausflug auf dem Programm – mit einer Besichtigung und anschließend gehen wir meistens Eis essen.

Durch die Coronakrise könnte es zu Terminverschiebungen kommen. Bitte um Verständnis.

Im vergangenen Jänner unterhielten uns zwei junge Talente –Jonas und Valentino – mit ihrer Harmonika. Wir hatten viel Spaß, es wurde gesungen und sogar getanzt!

Wenn Sie nun neugierig geworden sind und die Covid-19- bedingten Einschränkungen wieder aufgehoben sind, schauen Sie doch einfach einmal vorbei. Ich freue mich auf Sie!

Herzlichst Waltraud Kohl

Standesfälle

5

Goldene Hochzeit



Gerlinde und Hans Schober feierten im Rahmen eines Gottesdienstes ihre „Goldene Hochzeit“.

Vor Pfarrer Mag. Gerhard Gabel erneuerten beide das seinerzeit gegebene Gelöbnis.

Bibelspruch:

Auch mächtige Wasser können die Liebe nicht löschen, auch Ströme schwemmen sie nicht weg. (Hohelied 8,7)

Taufen:

Wallesz Daniel Illias am 26.10.2019 in Kukmirn (Spruch: *Es wird hell, weil du da bist (Aus Afrika)*)

Verabschieden mussten wir:

Nikles Walter, geb. 14.08.1935, gestorben am 24.09.2019 zuletzt wohnhaft in Limbach
Peischl Franz, geb. 08.11.1940, gestorben am 29.10.2019 zuletzt wohnhaft in Kukmirn
Pumm Erna, geb. 09.08.1931, gestorben am 14.11.2019 zuletzt wohnhaft in Kukmirn
Wagner Jürgen Markus, geb. 21.4.1974, gestorben am 19.11.2019 zuletzt wh. in Kukmirn
Teubi Josef, geb. 26.12.1943, gestorben am 24.11.2019 zuletzt wohnhaft in Neusiedl
Panner Franz, geb. 1.12.1926, gestorben am 26.11.2019 zuletzt wh in Neusiedl/Rudersdorf
Schmidt Theresia, geb. 20.02.1920, gestorben am 14.12.2019 zuletzt wh. in Stegersbach
Kern Rosa, geb. 09.01.1937, gestorben am 23.12.2019 zuletzt wohnhaft in Eisenhüttl
Raaber Theresia, geb. 05.05.1926, gestorben am 13.01.2020 zuletzt wh. in Kukmirn/Limbach

Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir. Ich segne dich. (Genesis 26,24)

Verschiedenes

Wohnung zu vermieten: Im Gebäude des evang. Pfarrzentrums Kukmirn steht ab sofort eine freie Wohnung zur Verfügung.

Größe: 88 m², sofort beziehbar, Kaltmiete € 290,--

Anfragen richten Sie bitte an Pfarrkurator Edmund Unger oder Kurator der Muttergemeinde Manfred ERNST.

Interna:

Wie zumeist schon bekannt ist, wird unsere Frau **Pfarrerin Mag^a. Zuzana Uvácik** voraussichtlich noch bis Ende August dieses Jahres krankheitsbedingt nicht im Dienst sein.

Wir wünschen ihr auf diesem Wege alles erdenklich Gute und Gottes Segen für eine vollkommene Genesung.

Dankenswerter Weise hat für die Zeit des Ausfalls von Mag^a. Uvácik **Lektorin Dagmar Neubauer-Gülly** fast alle Gottesdienste in der Pfarrgemeinde und den Tochtergemeinden übernommen und wird das auch künftig hin tun.

Es ist keineswegs selbstverständlich, dass jemand wie Frau Neubauer-Gülly, unentgeltlich dieses große Pensum an Gottesdiensten hält.

Für diesen unermüdlichen Einsatz gebührt Lektorin Neubauer-Gülly unser aller Dank und Anerkennung.

Zwischendurch kommt auch unser früherer **Pfarrer Mag. Gerhard Gabel** in die Gemeinde und springt ebenfalls bei Gottesdiensten ein. Auch ihm gebührt ein herzliches Dankeschön, ist es doch ein schönes Stück Weg von Deutsch Feistritz nach Kukmirn.

Während des Krankenstandes unserer Fr. Pfarrer fungiert **Pfarrer Mag. Karsten Marx** aus Großpetersdorf als Administrator.

Bei Fragen aller Art das kirchliche Leben betreffend wenden Sie sich bitte an Pfarrkurator Edmund Unger, Tel: 0664/73800366 oder Herrn Manfred Ernst, Tel: 0664/2851217

Corona-Virus: Dieses neuartige auf Menschen wirkende Virus und die damit verbundene Krankheit „Covid-19“ hat das Zusammenleben fast der gesamten Menschheit ordentlich durcheinander gebracht. Um die Ausbreitung der Infektionen zu verlangsamen und abzuflachen, hat die österr. Bundesregierung einschneidende Maßnahmen beschlossen, die auch das kirchliche Leben verändert haben. Das Aussetzen von Gottesdiensten, die Verschiebung von Taufen, Hochzeiten und Begräbnissen sind massive notwendige Eingriffe.

Wir sind aufgerufen, die getroffenen Maßnahmen strikt einzuhalten um insbesondere die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger zu schützen. Voraussichtlich gelten die gesetzten Maßnahmen einmal bis einschließlich Ostermontag. Beachten Sie die Mitteilungen in Radio, Presse und TV.

**Gott ist unsere Zuversicht und Stärke,
eine Hilfe in den großen Nöten, die uns getroffen haben.**

Psalm 46:2

**Gottes Weg ist vollkommen,
das Wort des HERRN ist durchläutert.
Er ist ein Schild allen, die ihm vertrauen.**

Psalm 18:31

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Evangelische Pfarrgemeinde AB Kukmirn, Obere Dorfstraße 16, 7543 Kukmirn, Bezirk Güssing, Burgenland

Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrerin Mag.^a Zuzana Uvácik; Layout: Hannes Hirmann

Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen 2020

"Steh auf und geh!" lautete der Titel des Ökumenischen Weltgebetstages der Frauen 2020. Die Gebete, Lieder und Texte dazu stammen von christlichen Frauen aus Simbabwe, einem Land im südlichen Afrika. Aus der Aufforderung Jesu "Steh auf und geh!" schöpfen die Frauen aus Simbabwe Kraft, Wege der Versöhnung zu gehen und einen friedlichen Umgang miteinander zu pflegen. Abgehalten wurde der diesjährige Weltgebetstag der Frauen in der Evangelischen Pfarrkirche in Kukmirn. Gestaltet wurde der gut besuchte Gottesdienst von Frauen aus Kukmirn, Güssing und Stegersbach. Musikalisch begleitet wurde der Gottesdienst von Stefanie Scholz. Im Anschluss an den Gottesdienst trafen sich die Besucherinnen noch im Pfarrzentrum zu einer Agape. (Text: Trude Karner)

7

Weihnachtsgottesdienst mit Krippenspiel in Neusiedl

(Text und Foto zu Redaktionsschluss eingelangt, daher auch auf der letzten Seite)



Eine Reporterin war auf der Tannengrünstraße in Neusiedl unterwegs um herauszufinden, ob die Menschen noch wissen, warum sie Weihnachten feiern. Die Antworten waren sehr überraschend – Lichterglanz und Kerzenschein, Festtaatsbraten. Familienfest mit Geschenken usw.

Achtung: Online jeden Sonn- und Feiertag Gottesdienstübertragung aus der evang. Kirche Oberwart, um 09.30 Uhr. Zusätzlich jeden Mittwoch von 08.00 – 08.45 Uhr ORF III - Ausstrahlung Mittagsgebet Jeden Tag, außer Sonntag, um 12.00 Uhr Mittagsgebet auf youtube- evang. Kirche Österreich
Die Sicherheitsmaßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus dauern zumindest bis einschließlich Ostermontag



Doch als man schon glaubte, die Menschen haben den Sinn von Weihnachten schon vergessen, trat ein älteres Ehepaar auf, das die Geschichte von der Geburt des Gottes Sohnes und dem besonderen Geschenk dieser Heiligen Nacht erzählte.

Wie verzaubert war die Stimmung in unserem Kirchlein als die Spieler das Krippenspiel gekonnt in Szene setzten, an der Krippe knieten und besonders stimmungsvolle Lieder von Corinna, Aaron und Tina erklangen. Die Bläsergruppe untermalte die Weihnachtslieder und die einfühlsamen Worte unserer Lektorin berührten die Herzen der Gottesdienstbesucher. Man nahm sich Zeit, genoss noch Glühwein und Mehlspeisen am Platz vor der Kirche und wünschte sich frohe Feiertage.

(Text, Fotos Monika Koglmann)

